Australien – Postkarten auf Kreidekarton (*surfaced stock*) 1907 bis 1915

von M. Frischauf

Ab 1907, also bereits bei Bestehen des Australischen Bundes (Commonwealth of Australia), wurden die Postkarten in den verschiedenen Staaten (mit Ausnahme von Tasmanien) nach und nach von ‚*normalen*' Karton auf weißen Kreidekarton (*surfaced stock*) umgestellt, wohl auch um die Attraktivität der zumeist Bildpostkarten noch zu steigern. Kreidekarton wurde auch für alle gesamtaustralischen Postkarten bis 1915 verwendet, danach wurde wieder auf normalen Karton umgestellt. Gründe dafür waren wohl die Papierknappheit durch den 1. Weltkrieg und die hohen Kosten des Kreidekartons.

Das Porto für Inland bzw. Commonwealth betrug im gesamten Zeitraum 1 Penny (1d) und für Ausland 1½ Pence (1½d), wobei es nur 2 verschiedene Auslandskarten (Bildpostkarten ‚American Fleet') gibt, welche in NSW und Victoria verkauft wurden.

Die Postkarten der austral. Staaten auf Kreidekarton sind bedarfsgebraucht allesamt sehr selten, ebenfalls die Bildpostkarten von Neusüdwales, Queensland und die ‚American Fleet'-Postkarten.
Zu den großen Seltenheiten zählt die Ausgabe von Victoria sowie die ‚American-Fleet'-Postkarten von Queensland, Tasmanien und Westaustralien!
Die Bildpostkarten von Südaustralien sowie die gesamtaustralischen Postkarten sind nicht ganz so schwierig.

<u>Neusüdwales</u>
hat nur Bildpostkarten auf Kreidekarton - geteilte Vorderseite mit Anschrift- und Textteil, die rückseitigen Abbildungen sind in blau und OHNE ‚Greetings'.

1907 - H&G PC 30a

von Sydney nach Frankreich (6. Apr. 1915)
mit Nachportovermerk wg. fehlender ½d Zusatzfrankatur

rückseitige Abbildungen in blau

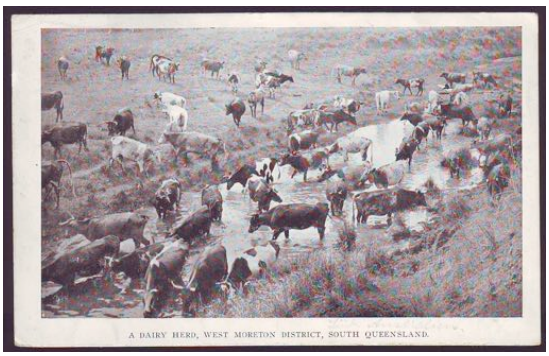
<u>Queensland</u>
hat normale Postkarten in 2 Typen und Bildpostkarten auf Kreidekarton.

1910 - H&G PC 17 und PC 18 (ohne 'ADRESS' in der Überschrift)

von Toowoomba nach Laidley (18. Nov. 1912)

1911 - H&G PC 19 - Bildpostkartenserie mit bisher 34 bekannten verschiedenen Abbildungen

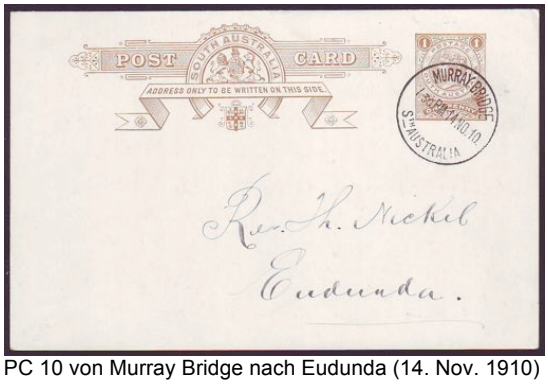
mit Zusatzfrankatur von Albion nach Deutschland



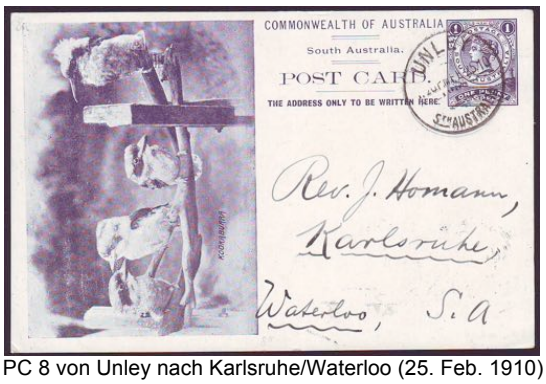
34 verschiedene rückseitige Abbildungen

Südaustralien
hat normale Postkarten und Bildpostkarten auf Kreidekarton.

1908 - H&G PC 8 - Bildpostkartenserie mit 28 verschiedenen Abbildungen
1910 - H&G PC 10 - Normalausgabe



PC 10 von Murray Bridge nach Eudunda (14. Nov. 1910)

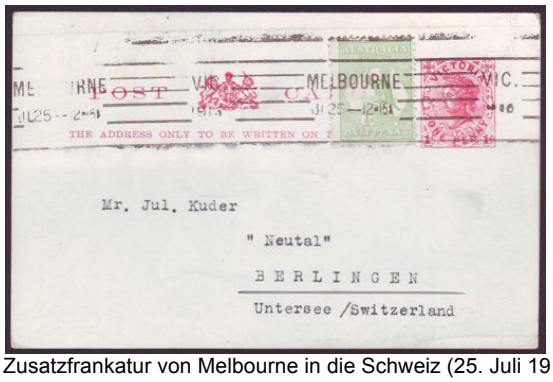


PC 8 von Unley nach Karlsruhe/Waterloo (25. Feb. 1910)

Tasmanien hat KEINE Postkarten auf Kreidekarton.

Victoria hat nur normale Postkarten auf Kreidekarton.

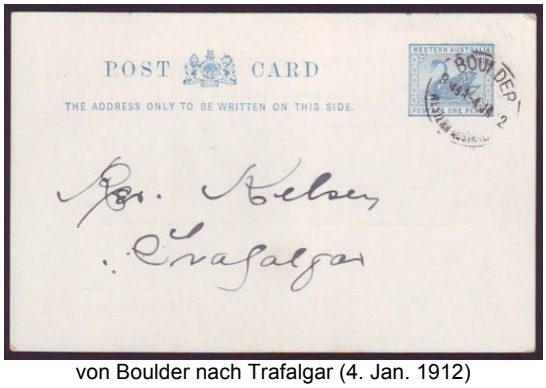
1909 - H&G PC 32



mit Zusatzfrankatur von Melbourne in die Schweiz (25. Juli 1913)

Westaustralien hat nur normale Postkarten auf Kreidekarton.

1909 - H&G PC 13a

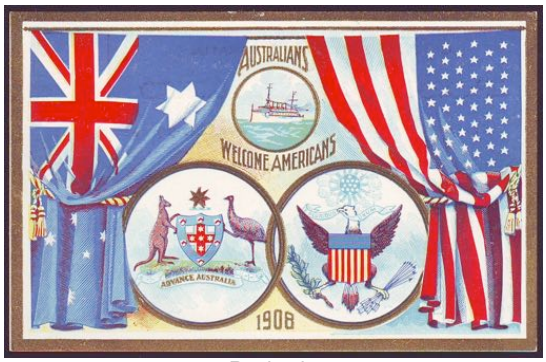


von Boulder nach Trafalgar (4. Jan. 1912)

American-Fleet Postkarten

Zum Besuch der amerikanischen Flotte in Australien im Jahr 1908 wurden spezielle Bildpostkarten gedruckt, wobei die Rückseite in NSW, Queensland, Tasmanien sowie Süd- und Westaustralien gleich war, nur der/die Wertstempel waren unterschiedlich. Victoria verausgabte eine Karte mit abweichender rückseitiger und zusätzlicher vorderseitiger Abbildung und 2 verschiedenen Wertstempeln.

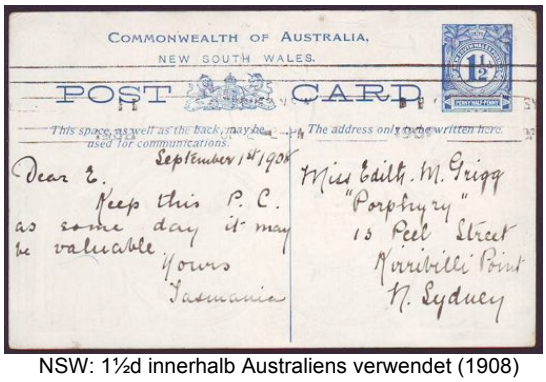
NSW - H&G PC 34 (1d rot) und 35 (1½d blau)
Qld - H&G PC 16 (1d rot)
SA - H&G PC 9 (1d rot)
Tas - H&G PC 13 (1d rot)
WA - H&G PC 12 (1d blau)



Rückseite

Westaustral.: von Kalgoorlie nach Claremont (11.9.1908)

NSW: 1d mit Zusatzfrankatur in die USA (1. Aug. 1908)



NSW: 1½d innerhalb Australiens verwendet (1908)

Queensland: gebraucht, aber nicht entwertet

Südaustralien: ungebrauchte Karte

Victoria - H&G PC 30 (1d rot) und 31 (1½d bräunl.rot)

Rückseite

1d: von Melbourne nach Alberton/SA (21. Sep. 1908)

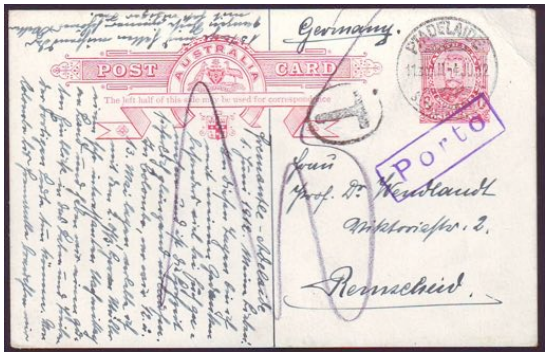
1½d: mit Gefälligkeitsstempel ‚Melbourne 21. Okt. 1908'

<u>Gesamtaustralien</u>
hat normale Postkarten und Bildpostkarten auf Kreidekarton.

1911 - H&G PC 1- Text in der Überschrift ‚ADRESS ONLY TO BE WRITTEN ON THIS SIDE'
1911 - H&G PC 3 – geänderter Text ‚The left half of this side may be used for correcpondence'

Es gibt auch noch eine Antwortpostkarte (H&G PC 2, 1d+1d), diese ist nur ungebraucht und nur in ganz wenigen Stücken bekannt. Diese wurden 1917 als geteilte Einzel-Postkarten mit durchbalkten Text ‚WITH REPLY CARD' bzw. ‚REPLY CARD' verkauft, aber nur ein paar Stück sind bekannt!! Leider liegen mir dazu keine brauchbaren Abbildungen vor!

PC 1 von Melbourne nach Isfahan/Persien (26. Apr. 1911)

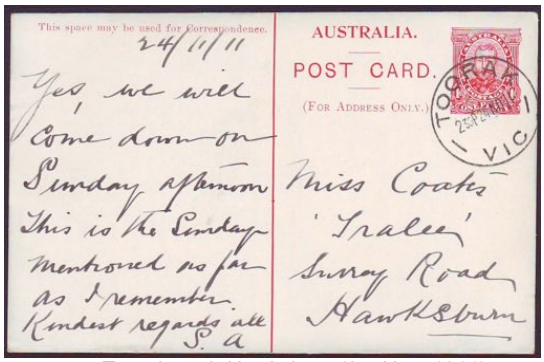


PC 2 von Adelaide nach Deutschland mit Nachporto
(vertikale Teilung mit Trennungsstrich durch den Absender!)

1911 - H&G PC 4 - Bildpostkartenserie (*Coronation postcards*) mit 32 verschiedenen Abbildungen

von Saddleworth nach Eudunda (13. Juni 1911)

1912 - H&G PC 5 - Bildpostkartenserie (*Victorian scenes postcards*) mit 12 verschiedenen Abbildungen, wobei diese nur in Victoria verkauft wurden.



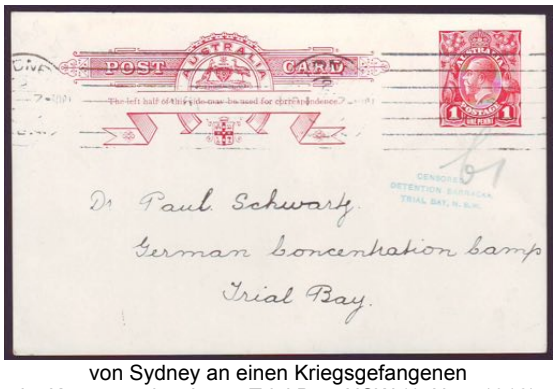
von Toorak nach Hawksburn (24. Nov. 1911)

12 verschiedene rückseitige Abbildungen

1913 - H&G PC 6 – 1d Känguruh

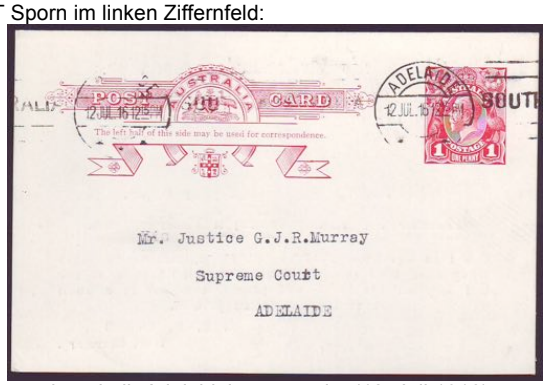
mit Zusatzfrankatur von West Maitland
nach Brügge/Belgien (20. Apr. 1914)

1915 - H&G PC 7 - 1d KGV
diese gibt es auch MIT Sporn im linken Ziffernfeld wie bei der normalen Markenausgabe.



von Sydney an einen Kriegsgefangenen
im Konzentrationslager ‚Trial Bay, NSW (1. Nov. 1916)

MIT Sporn im linken Ziffernfeld:



innerhalb Adelaide's verwendet (12. Juli 1916)

Diese Ausgabe war die letzte auf Kreidekarton und beschließt ein wunderschönes Kapitel der Australien-Philatelie. Allen Neueinsteigern und natürlich auch den Kennern dieser Karten wünsche ich viel Spaß beim ‚Jagen' und ‚Suchen'!

Änderungen, Ergänzungen und sonstige Hinweise und Anregungen etc. bitte an die Redaktion!

Verwendete Literatur:

Higgins & Gage (H&G) – Weltganzsachenkatalog

Dieser Artikel wurde für die Webdarstellung in der Auflösung reduziert. Das Original finden Sie im Bumerang